

Wochenschau 5/2020

Die Neuigkeiten aus dem Schönenberger Rathaus der 5. Kalenderwoche 2020 für den 1. bis 7. Februar 2020.

Themen:

- Sitzung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz
- Stellenausschreibung
- Anmeldung 5. Schuljahr an der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth
- Gemeinsame Bürgersprechstunde des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes
- 5. Historische Rheinische Christophorus-Fahrt in Schönenberg
- Notarsprechtag in Ruppichteroth
- Kaffeeklatsch von jung bis alt in Schönenberg
- Kivi e.V. – 15 Jahre Gesundheitsförderung im Rhein-Sieg-Kreis
- Not- und Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Ruppichteroth

Behörden müssen bestimmte Sachverhalte öffentlich bekannt geben. Kommunale Aufträge, Stellenausschreibungen oder Beteiligungen der Öffentlichkeit bei Baumaßnahmen gehören dazu. Amtliche Bekanntmachungen werden regelmäßig in die sogenannten Amtsblätter eingestellt. Bürgerinnen und Bürger in Ruppichteroth können diese Bekanntmachungen auch online auf www.ruppichteroth.de einsehen.

broeltal.de stellt die wöchentlichen Bekanntmachungen ganz oder teilweise auf der Homepage www.broeltal.de zur Verfügung. Alle Angaben ohne Gewähr.

Amtliche Bekanntmachung

Sitzung des Ausschusses für Planung und Umweltschutz

Am Dienstag, den 4. Februar 2020, um 18.00 Uhr, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Schönenberg eine Sitzung des **Ausschusses für Planung und Umweltschutz** des Rates der Gemeinde Ruppichteroth mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil

1. Fragestunde für Einwohner
2. Kommunalen Klimaschutz;
hier: Bericht über Klimaschutzaktivitäten der Gemeinde Ruppichteroth
3. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

4. Bauvorhaben in Ruppichteroth-Mitte im Bereich "Ecke Burgstraße/Pfarrgasse/B478";
hier: Vorstellung der aktuellen Planung
5. Mitteilungen und Anfragen

Ruppichteroth, den 28. Januar 2020
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Ruppichteroth sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (m/w/d) für das Sachgebiet 2.2 „Soziale Hilfen“

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden **befristet als Vertretung für Mutterschutz/Elternzeit.**

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

die vollumfängliche Sachbearbeitung aller im Bereich des Sozialamts anfallenden Arbeiten (SGB XII, Asylbewerberleistungsgesetz, Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen, Wohngeld, Bildungs- und Teilhabepaket, Pflegeberatung).

Eine spätere Änderung oder Erweiterung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Sie sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Erfolgreich abgeschlossenen Angestelltenlehrgang II (Verwaltungsfachwirtin/Verwaltungsfachwirt) oder eine vergleichbare Ausbildung
- Grundlegende Kenntnisse des Sozialrechts wären wünschenswert
- Praktische Berufserfahrung in dem Aufgabenbereich sind von Vorteil
- Fundierte Kenntnisse in Standardanwendungen von MS-Office
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung in den entsprechenden Aufgabengebieten
- Freundliches, sicheres und kundenorientiertes Verhalten, sachbezogene Kommunikation
- Hohe Verantwortungs- und Leistungsbereitschaft
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Teamfähigkeit
- Gültige Fahrerlaubnis der Klasse B

Die Gemeinde Ruppichteroth bietet Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem modernen Arbeitsumfeld.

Die Einstellung erfolgt nach den Bedingungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt bei entsprechender Qualifikation bis nach Entgeltgruppe 10 TVöD.

Wenn Sie Interesse haben und weitere Auskünfte erhalten möchten, setzen Sie sich bitte mit dem Leiter des Fachbereiches 2, Herrn Sascha Seuthe, entweder telefonisch unter 02295/4925 oder per E-Mail unter sascha.seuthe@ruppichteroth.de in Verbindung.

Die Chancengleichheit aller Menschen, unabhängig von deren ethnischer, kultureller oder sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität ist für uns selbstverständlich.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **in Papierform** bis zum **24.02.2020** an

Bürgermeister der Gemeinde Ruppichteroth
-Personalamt-
Rathausstraße 18
53809 Ruppichteroth

Mit der Eingabe Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht. Informationen zum Datenschutz und zur Verarbeitung personenbezogener Daten erhalten Sie unter <http://www.ruppichtheroth.de/cms122a/startseite/impressum/>.

Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Onlinebewerbungen können derzeit leider nicht entgegengenommen werden.

Ruppichtheroth, den 27. Januar 2020
Der Bürgermeister

Mario Loskill

Anmeldung 5. Schuljahr an der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth



Die Gemeinde Ruppichteroth bietet für die Eingangsklassen (5. Schuljahr) der weiterführenden Schule (Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth) für das Schuljahr 2020/2021 folgende Anmeldetermine an:

Schule	Anmeldeort	Anmeldezeitraum
Sekundarschule Nümbrecht Ruppichteroth	Sekretariat Standort Nümbrecht Mateh-Yehuda- Straße 5 51588 Nümbrecht	<u>an beiden Standorten:</u> <u>Anmeldeberatung:</u> Fr. 31.01.2020: 13.00 – 15.30 Uhr, Sa. 01.02.2020: 9.00 – 13.00 Uhr, Mo. 03.02. bis Fr. 14.02.2020: 8.30 – 13.30 Uhr
	Sekretariat Standort Ruppichteroth St.-Florian-Straße 2 53809 Ruppichteroth	Mo., Mi. und Do. auch nachmittags nur nach telefonischer Vereinbarung <u>Anmeldung:</u> Mo. 17.02. bis Fr. 13.03.2020: 8.30 - 13.30 Uhr (außer Karneval)

Termine außerhalb dieser Zeiten sind nach telefonischer Vereinbarung unter

- 02293-913060 Sekretariat Sekundarschule/Standort Nümbrecht und
- 02295-902301 Sekretariat/Standort Ruppichteroth

möglich.



Die Erziehungsberechtigten werden gebeten bei der Anmeldung folgende Unterlagen vorzulegen:

- den Anmeldeschein für weiterführende Schulen (Anmeldeformular der Grundschulen) in 4-facher Ausfertigung,
- letztes Zeugnis (Original + Kopie), Schulempfehlung der Grundschule (Original + Kopie),
- Geburtsurkunde bzw. Familienstammbuch,
- aktuelles Passfoto Ihres Kindes.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Sekretariate der Sekundarschule an den Standorten Nümbrecht und Ruppichteroth unter den zuvor erwähnten

Telefonnummern gerne zur Verfügung. Darüber hinaus enthält die Homepage der Sekundarschule unter www.sek-nr.de weitere Infos.

Anknüpfend an die bisherigen vielfältigen Informationen der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichterorth in Form von Besuchen in den Grundschulen, einem Schnuppertag, persönlichen Gesprächen etc., stellt sich die Schule nochmals kurz vor:

	<p style="text-align: center;"><u>Sekundarschule</u> <u>Nümbrecht Ruppichterorth</u></p> <p style="text-align: center;">Ganzheitliche Entwicklung durch längeres, gemeinsames Lernen</p>	
<p><i>Unsere Schule ist eine eigenständige inklusive Schulform, die unabhängig von der Schulformempfehlung für alle Kinder nach den Grundschuljahren offensteht. Gelernt wird grundsätzlich gemeinsam im Ganztagsunterricht nach den Lehrplänen der Gesamtschule. Ab der Stufe 6 wird neben Englisch die zweite Fremdsprache eingeführt, ab Klasse 8 gibt es die Möglichkeit zu einer dritten Fremdsprache. Als Wahlpflichtfächer bieten wir ab Klasse 6 ein weiteres Hauptfach an, z.B. Französisch, Sozial- oder Naturwissenschaften oder das Fach Darstellen und Gestalten. Wir bieten hier Ihrem Kind ideale Möglichkeiten zur Differenzierung und geben Zeit und Raum zur individuellen Entwicklung. Die Durchlässigkeit zum kooperierenden Gymnasium in Nümbrecht ist gewährleistet und konzeptionell verankert. Für die berufliche Entscheidung bleiben alle Wege offen.</i></p> <p style="text-align: center;"><i>Es freut sich auf Ihre Anmeldung</i> <i>Schulleiter Jürgen Horn und sein Team</i></p>		

Für den Standort Ruppichterorth möchte ich nochmals die im Jahr 2016 abgeschlossene Erweiterung des Schulgebäudes herausheben. Mit der damit verbundenen Mensa wurde ein Ort des Lernens geschaffen, welcher über die Gemeindegrenzen hinaus großen Anklang gefunden hat und an dem sich die Kinder, sowie die Lehrerinnen und Lehrer wohlfühlen.

Auch ich würde mich freuen, wenn Sie der Sekundarschule Nümbrecht Ruppichterorth, wie bereits viele Eltern vor Ihnen, Ihr Vertrauen schenken.

Ruppichterorth, den 14. Januar 2020
Der Bürgermeister

Mario Loskill

-Allgemeine Presseinformation-

Gemeinsame Bürgersprechstunde des Ordnungsamtes und des Polizeibezirksdienstes

Die gemeinsamen Bürgersprechstunden im Februar finden jeweils dienstags am 11. und 25. Februar 2020, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Ruppichteroth (Zimmer 102) statt.

Ruppichteroth, den 27.01.2020

Gemeinde Ruppichteroth
Der Bürgermeister
Im Auftrage:

Sascha Seuthe

5. Historische Rheinische Christophorus- Fahrt in Schönenberg

Am Samstag, 16. Mai 2020 ab 10.00 Uhr starten erneut die automobilen Schätze unserer Oldtimerfreunde zur 5. Historischen Rheinischen Christophorus-Fahrt. Das best gehütete Geheimnis bis zum Start bleibt natürlich die Strecke! Was wir heute schon verraten dürfen ist, dass sie von Schönenberg aus über 130 Kilometer durch unsere Region führt und unseren Fahrtteilnehmern die verstecktesten Schönheiten unserer Heimat zeigt.

Im Rahmen der Christophorus-Fahrt werden ab 12.00 Uhr auf der Festbühne vor dem Rathaus "Unsere Besten" geehrt - erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler unserer Gemeinde, die in 2019 national und international Preise abgeräumt haben.

Ab 14.00 Uhr laden wir zu einem US-Car-Treffen auf dem Gelände der Grundschule "Am Brölbach" ein.

Am Nachmittag erwarten wir die Oldtimer von der Tour in Schönenberg zurück, begrüßen sie mit der traditionellen Christophorus-Segnung gegen 16.30 Uhr, die unsere beiden Pastöre mit Assistenz von Bürgermeister Mario Loskill durchführen werden. Der Tag endet mit einem Kulturprogramm im Ort und Open Air Konzerten auf der Festbühne.

Am Sonntag, 17. Mai 2020 ab 10.00 Uhr geht es weiter: Historisches Treckertreffen, Oldtimer Motorrad Treffen, Oldtimer Treffen, Historische Feuerwehrfahrzeuge, Slot-Car Rennen um die Bröltal Trophy mit den Freunden vom Raceway Park Troisdorf, der Concours d'Elegance, Siegerehrung der touristischen Ausfahrt, Historische Bilderausstellung im Rathaus und ein großes Rahmenprogramm warten auf die Gäste. An beiden Tagen gibt es neben Oldtimern, Musik, Tombola, Spiel und Spaß für die Kleinen und anderen Highlights, Speisen und Getränke, damit es unseren Gästen an nichts fehlen wird.

Die Auflage 2020 unserer Christophorus-Medaille erstrahlt in orange. Im Anschluss an die Heilige Messe am Sonntag, 3. Mai 2020, 11.00 Uhr, wird sie traditionell in der Pfarrkirche Sankt Maria Magdalena gesegnet.

Noch wenige Plätze für die Ausfahrt sind frei: Nähere Infos unter: www.christophorusfahrt.de oder info@christophorusfahrt.de.

Notarsprechtag in Ruppichteroth

Der nächste Sprechtag von Herrn Notar Stefan Wegerhoff, Hennef, findet am Freitag, dem 07. Februar 2020, in der Zeit von 9.00 – 11.30 Uhr, im **Rathaus in Schönenberg, Zimmer 202**, statt.

Um Wartezeiten im Rahmen des Sprechtages zu vermeiden, wird um Terminvereinbarung beim Notariat in Hennef unter der Telefon-Nummer 02242 / 92410 gebeten.

Die weiteren Notarsprechtage werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Ruppichteroth, den 27. Januar 2020

Der Bürgermeister:

Im Auftrag:

Klaus Müller

„KAFFEEKLATSCH“ von jung bis alt! in Ruppichteroth-Schönenberg

Das nächste Treffen findet am Dienstag den 11.02.2020 von 15:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrsaal Schönenberg, Am Kirchberg 3, 53809 Ruppichteroth-Schönenberg statt.

Unser Motto: Karnevalistische Stimmung

Das Team Kaffeeklatsch bestehend aus freiwilligen Helferinnen und Helfern aus Schönenberg und Umgebung, sowie der Bürgerverein Schönenberg e.V. freuen sich auf Ihren Besuch.

Bei Fragen wenden Sie sich an: info@buergerverein-schoenenberg.de.

Ruppichteroth, den 27. Januar 2020

Petra Kraffczyk

für den Bürgerverein Schönenberg e.V.

Kivi e.V. – 15 Jahre Gesundheitsförderung im Rhein-Sieg-Kreis

Große Erfolge, aber auch Herausforderungen in der Gesundheitsförderung unserer Region

35.000 Kinder und Jugendliche mit Gesundheitsprogrammen erreicht, 145 zertifizierte Einrichtungen im Rhein-Sieg-Kreis, über 3000 geschulte Lehr- und Fachkräfte, 400 Teilnehmer*innen bei über 35 Fachvorträgen, den Gesundheitspreis 2019 des Landes NRW – der Verein kivi zieht erfolgreich Bilanz seiner Arbeit. Neben den Erfolgen erwartet der Verein aber auch Herausforderungen, besonders im Bezug auf künftige Finanzierung.

Kivi e.V. stellt seinen Jahresbericht 2019 am 28.01.2019 im Rahmen eines Pressegesprächs vor. Neben den Vorsitzenden Hermann Allroggen und Wilfried Müller stand auch Bürgermeisterin Nicole Sander, die ebenfalls Mitglied des Vorstands ist, den Fragen der Journalist*innen zur Verfügung. Bürgermeister der Stadt Hennef Klaus Pipke musste kurzfristig absagen.

Seit 15 Jahren fördert der gemeinnützige Verein Gesundheit und Wohlbefinden der Bürgerinnen und Bürger im Rhein-Sieg-Kreis und blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurück. Bewährte Programme wie *kita vital* und *tut mir gut* sind feste Bestandteile im Kita- und Schullalltag sowie Qualitätszeichen der rund 145 zertifizierten Einrichtungen. So stieg auch 2019 die Zahl der zertifizierten Einrichtungen an und nahezu alle zertifizierten Einrichtungen stellen sich nach drei Jahren zur Rezertifizierung – ein klarer Beleg für die Sinnhaftigkeit und Qualität dieser Projekte, so Allroggen. Zwei neue Ansätze von kivi e.V. sind auf die Stärkung gesunden Aufwachsens im städtischen Quartier – *Quartier in Bewegung* – bzw. in Sportvereinen – *Vereint gesund* gerichtet. Beide Aktionen finden ein positives Echo und konnten rund 4800 Personen in den Quartieren erreichen. Im September wurde *Quartier in Bewegung* dafür von Karl-Josef Laumann mit dem Gesundheitspreis NRW ausgezeichnet.

Mit der Initiative Mitten im Leben arbeitet kivi e.V. seit gut drei Jahren an der Sicherung und Verbesserung gesunder Lebensverhältnisse in den Dörfern des rechtsrheinischen Kreisgebietes. Der ursprüngliche Auftrag des NRW-Gesundheitsministeriums, in sechs Dörfern gleichzeitig zu arbeiten, hat sich bewährt, weil so wichtige Erkenntnisse über die unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten und Zielsetzungen gesammelt werden konnten. Besonders erfreulich äußerte sich Allroggen darüber, dass sich in vier der sechs Dörfer feste Ehrenamtler-Gruppen, sogenannte MiL-Teams mit mehr als 65 engagierten Bürgerinnen und Bürgern und verlässliche Strukturen gebildet haben. Ehrenamtliches Engagement sei die Grundlage für dauerhafte Entwicklung, egal, ob es um regelmäßige Treffen der Einwohner*innen zu Mittag oder Kaffee geht oder um den großen Plan, ein multifunktionelles Dorfzentrum zu entwickeln, so der Vorsitzende.

Eine neue fachliche Initiative, die kivi e.V. 2019 ins Leben gerufen hat, ist die medizinische Versorgung im ländlichen Raum – angesichts eines über 55 Jahren liegenden Durchschnittsalter der Hausärzte in diesem Bereich ein absolut zukunftsrelevanter Aspekt für ein gesundes Leben im Kreis.

Neben den Erfolgen der letzten Jahre weist Allroggen aber auch auf Veränderungen in der Kooperation mit der öffentlichen Verwaltung sowie Partner aus Unternehmen und Gesellschaft hin. Ständig mehr Zeit und Energie nehme die finanzielle Absicherung der Arbeit in Anspruch, insbesondere nach grundlegender Veränderung der Unterstützung durch den Rhein-Sieg-Kreis hin zu einer Produkt-bezogenen Förderung, so Allroggen.

2020 wird kivi e.V. den eingeschlagenen, erfolgreichen Weg fortsetzen, die Aktivitäten weiter führen und vor allem daran arbeiten, im Kreis das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass die Verbesserung der Gesundheit im Sinne der WHO ein grundlegender Faktor für die Wohn- und Lebensraumqualität im Rhein-Sieg-Kreis ist, die dem einzelnen Menschen ebenso zugutekommt wie der Gesellschaft insgesamt.

-Allgemeine Presseinformation-

Bereitschaftsdienste

Polizei-Notruf 110
Polizeibezirksdienststelle 02295/5425
(Sankt-Florian-Straße 8)
Bürgersprechstunde nach telefonischer
Vereinbarung unter der Rufnummer **0173/5624217**
Feuerwehr- und Rettungsdienst: 112
Krankentransporte 02241/19-222

GEMEINDEWERKE RUPPICHTEROTH GmbH
VER- UND ENTSORGUNGSBETRIEBE

Störfall – Telefon- Nummer

0800/ 7766655

Unter den o.g. Rufnummern erreichen Sie den Notdienst der Gemeindewerke Ruppichteroth GmbH für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Gemeinde Ruppichteroth über die Leitstelle des Aggerverbandes.

NOTDIENST DES RWE

Bei Stromausfall im Versorgungsnetz erreichen Sie den Störungsdienst der RWE Energie AG
unter der Telefon – Nr. 0800/4112244

Notruf-Nummer der Rhenag 0180/2484848

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für die Gemeinde Ruppichteroth

In der sprechstundenfreien Zeit erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst aller Fachrichtungen für den Rhein-Sieg-Kreis unter der

zentralen Rufnummer 116 117

Bei lebensbedrohenden Zwischenfällen und Unfällen: 112

ZAHNÄRZTE des rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreises

Telefonischer Ansgedienst zum **zahnärztlichen Notdienst: 01805-986700**

Die Notfalldienstzentrale für den gesamten rechtsrheinischen RSK ist folgendermaßen besetzt:

- wöchentlich von 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des darauffolgenden Morgens,
- mittwochs von 13.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr,
- freitags von 14.00 Uhr bis zum nächsten Morgen 08.00 Uhr und
- an Samstagen, Sonntagen, sowie an Feiertagen, ganztägig.

INFORMATIONSZENTRALE FÜR VERGIFTUNGSFÄLLE
Universitätsklinik Bonn, Telefon-Nr.: 0228-19240

APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notdienst-Hotline

Alle Informationen zu den notdiensthabenden Apotheken gibt es telefonisch: kostenlos aus dem deutschen Festnetz: **0800 00 22833**
vom Mobiltelefon ohne Vorwahl: **22833** (Anruf oder SMS mit „apo“ oder der fünfstelligen Postleitzahl; max. 69 Cent/Min/SMS)

Die 24-Stunden-Notdienstbereitschaft wechselt täglich um 9.00 Uhr morgens.

Aktuelle Notdienstpläne der Apotheken finden Sie auch im Internet unter
www.aknr.de

ALZHEIMERSPRECHSTUNDE

kostenfrei
im Seniorenzentrum Siegburg
Friedrich-Ebert-Straße 16, 53721 Siegburg

Immer am 2. Mittwoch eines jeden Monats

Um 16.30 – 18.00 Uhr.

(Parkmöglichkeiten vorhanden)

Hier können in einer Gruppe von betroffenen Angehörigen Fragen zu Alzheimer und anderen Demenzerkrankungen erörtert werden. Begleitung: ein Facharzt der Praxis Fetinidis, Kelzenberg und Sarkessian und Fachkraft des Hauses.

Ansprechpartnerin: Frau Bäsch: 02241/2504-1036 oder 2504-2000

Multiple Sklerose

DMSG Betroffenen-Berater

Uwe Stommel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02295-902118

e-mail: Uwe.Stommel@gmail.com

Michael Wendel – DMSG Betroffenen-Berater

Tel.: 02243-80373

e-mail: mianwe@t-online.de

Drogen-Suchthilfen

1.	Suchtkrankenhilfe des Caritasverband für den Rhein-Sieg-Kreis e.V. Ansprechpartner: Herr Pöplau Tel.-Nr. (02241) 1209-302
2.	Diakonisches Werk Siegburg Drogenhilfe -Zentrale und Beratungsstelle- Ansprechpartner: Herr Wolf Tel.-Nr.: 02241/66656
3.	Kommissariat Kriminalprävention/ Opferschutz Siegburg Herr Seeger Tel.-Nr.: 02241/541-4715
4.	Kriminalkommissariat 41 Siegburg Ansprechpartner: Herr Krist Tel.-Nr.: 02241/541-4411

Weitere Informationen sind im Rathaus, Tel.-Nr.: 02295/4925, erhältlich.

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

Sozialpsychiatrisches Zentrum Eitorf/Siebengebirge

Kontakt- und Beratungsstelle des SPZ Eitorf in der Gemeinde Ruppichtheroth

Jeden Mittwoch findet in den Räumen der evangelischen Kirchengemeinde, Burgstraße 8, 53809 Ruppichtheroth die Kontakt- und Beratungsstelle von 14.00 - 17.00 Uhr statt (andere Zeiten werden bekannt gegeben und/oder erfolgen per Aushang).

Sozialpsychiatrisches Zentrum
Eitorf/Siebengebirge
Tagesstätte und Kontaktstelle
Siegstraße 16, 53783 Eitorf/Sieg,
Tel.-Nr.: 02243-82670
E-Mail: Kobe@awo-bnsu.de

SPZ Notfalldienst Rhein-Sieg-Kreis ist unter der Nummer 02243-847580 zu erreichen.

Beratungs- und Betreuungszentrum Eitorf, Spinnerweg 51-54, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/84758-0
Fax : 02243/84758-11

Beratungszeiten:
nach Vereinbarung !

Tagesstätte & Kontaktstelle:
Siegstrasse 16, 53783 Eitorf
Telefon: 02243/82670

Fax: 02243/842794

Öffnungszeiten:

montags 11.30 - 14.30 Uhr: Brunch, Offene Angebote

donnerstags 15.00 - 19.00 Uhr: Offener Treff

Jeden 2. Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

(Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück)

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Das Hilfetelefon ist das erste Beratungsangebot in Deutschland, das barrierefrei, kostenlos und vertraulich rund um die Uhr erreichbar ist. Die mehr als 60 Fachberaterinnen sind wie folgt erreichbar:

Telefon: 08000 116 016 sowie

über **Chat** und **E-Mail** auf der Website **www.hilfetelefon.de**.

Sie unterstützen jedoch nicht nur gewaltbetroffene Frauen, sondern beraten auch Familienmitglieder, Freunde und Fachkräfte. Jederzeit können Dolmetscherinnen für 15 Sprachen zugeschaltet werden.

Sprechstunde der Sozialarbeiter des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid, Much und Ruppichterath

Seit dem 01. Oktober 2017 ist neben Frau Wagner, die seit dem Jahre 2012 Ansprechpartnerin für die Familien und Kinder aus Ruppichterath im Rahmen der Bezirkssozialarbeit ist, Frau Ley als Bezirkssozialarbeiterin des Jugendhilfezentrums Neunkirchen-Seelscheid für die Gemeinde Ruppichterath tätig.

Frau Wagner ist für den Hauptort Ruppichterath und die umliegenden Orte wie u.a. Bölkum, Stranzenbach, Obersaurenbach, Kämerscheid und Ennenbach zuständig. Im Zuständigkeitsbereich von Frau Ley hingegen liegen die Hauptorte Schönenberg und Winterscheid sowie die umliegenden Orte wie u.a. Ahe, Oberlückerath, Rose und Ingersauermühle.

Die offene Sprechstunde von Frau Wagner findet donnerstags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr in den Räumlichkeiten des Ökumenischen Familienzentrums „Unter`m Regenbogen“ statt. Frau Ley ist donnerstags im Rahmen der offenen Sprechstunde von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Rathaus in Schönenberg anzutreffen.

Außerhalb der Sprechstunde sind die Mitarbeiterinnen des Jugendhilfezentrums unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Frau Wagner: 02247-92155518

Frau Ley: 02247-92155528.

Die Beratung der Zukunftslotsen

steht Ihnen bei Geldsorgen, Erziehungsproblemen, Lebenskrisen, Schwierigkeiten bei Behördengängen oder mit Formularen kompetent, vertraulich und kostenlos zur Seite.

Darüber hinaus sind sie auch telefonisch erreichbar unter Tel.-Nr. 02245-4418

in Much Ort, Pfarrheim St. Martinus, Klosterstraße 8

jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr Beratung durch die Sozial-Lotsen, ohne Terminvereinbarung, Tel. 02245.4148 sowie

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr Beratung durch Ines Mildner-Rest (Dipl. Sozialarbeiterin – SKF), mit Terminvereinbarung, Tel. 02241.958046

Frau Dipl.-Sozialpädagogin Heike Gießrigl vom Sozialen Dienst des SKF steht für Beratungsgespräche zur Verfügung.

Für Gespräche mit Frau Gießrigl bitten wir um eine Terminabsprache (Tel.: 02241-958046, E-Mail: heike.giessrigl@skf-bonn-rhein-sieg.de).

Neubürgerbeauftragter

Persönlicher Ansprechpartner für alle Zugewanderten ist der Neubürgerbeauftragte des Rhein-Sieg-Kreises, Ludwig Neuber. Er bietet nach telefonischer Vereinbarung Sprechstunden an. Termine können mit ihm telefonisch unter der Rufnummer 02295/902318 oder 0160/8230810 oder per E-Mail an ludwig@neuber.de vereinbart werden. Der Kontakt kann auch über das Kommunale Integrationszentrum des Rhein-Sieg-Kreises, - Der Landrat -, Kaiser-Wilhelm-Platz 1, 53721 Siegburg, Telefon 02241 /13-2107, E-Mail: integration@rhein-sieg-kreis.de hergestellt werden.